

## AFRIKA RUFT !! BESONDERS LAUT IN SAMBIA/SIAVONGA AM KARIBASEE

Eine Odyssee ging zu Ende

von Dr. Claus Macher

E-Mail: [claus\\_macher@arcor.de](mailto:claus_macher@arcor.de)



Die Irrfahrt unseres Maersk Containers war nach 5 Monaten



glücklich zu Ende. Manchmal dachten wir schon, er sei geraubt worden. Eigentlich sollte die Reise viel kürzer dauern und für die Leitung von DWLF war es eine sehr belastende Zeit.

Grund: Die Frachtpapiere waren an einen völlig anderen Ort geschickt worden. Der Container erreichte vor Kurzem glücklich den Zielort Lusaka, die Hauptstadt von Sambia und **Herman Striedl - der "Responsible for Zambia" von DWLF** brachte die Geräte in das Kommunale Krankenhaus von Siavonga.

**Herman Striedl ist gebürtiger Münchner**, sehr sympathisch, humorvoll, hilfsbereit und mit der Gouverneurin von Siavonga verheiratet - ohne seine aktive Hilfe, seinen Einsatz und seine Verbindungen wäre dieses Projekt für DWLF kaum so unproblematisch zu realisieren gewesen. Das sind die Menschen, die DWLF braucht: Die auch an andere denken - vor allem an die benachteiligte Bevölkerung ihres Landes, in dem sie leben und versuchen mitzuhelfen - in diesem Fall in Sambia -, die sozialen Probleme zu lindern und zu lösen. Das ist keineswegs selbstverständlich und DWLF ist sehr dankbar, ihn in den Reihen der Helfer zu haben.....

.....Die Chinesen, die Sambia sehr effektiv helfen (Siehe das Buch: "Dead Aid"), halfen auch



Herman Striedl mit Unterstützung der Übersetzung der Montagebeschreibung der in der Mongolei erprobten und für gut empfundenen chinesischen Einheiten und **die beiden deutschen**



**Kollegen Dr. Heiner Kraft und Dr. Dieter Lehmann** unterstützten ihn, die Einheiten aufzubauen. Eine internationale Arbeitstruppe aus Sambianern, Chinesen und Deutschen - ein gutes Beispiel, wie man Globalisierung und internationale Zusammenarbeit praktisch und erfolgreich auf unterer Ebene zum Wohle der benachteiligten Bevölkerungsgruppen umsetzen kann.

**2 feste und 2 mobile Zahnstationen sind einsatzbereit!  
60 000 Einwohnern können nun auf eine Zahnbehandlung mit modernen Einheiten hoffen!**

**Die freundliche Bevölkerung hat es verdient.**

Allen Helfern herzlichen Dank!



**Dr. Heiner Kraft, der PME der Zahnstation von Siavonga- das darf**



nicht unerwähnt bleiben, hat mit einer Spende von 8000 Euro an DWLF den Kauf eines gebrauchten Geländewagens ermöglicht,

Ohne Probleme können nun zusammen mit den einheimischen Kollegen die "remote areas" aufgesucht werden können.

#### Hier sein Kurzbericht:

Absender: " [heiner.kraft@t-online.de](mailto:heiner.kraft@t-online.de) " [heiner.kraft@t-online.de](mailto:heiner.kraft@t-online.de)  
Empfänger: clausmacher < [claus\\_macher@arcor.de](mailto:claus_macher@arcor.de) >  
Betreff: Siavonga  
Datum: 21.05.2010 17:01

---



Hallo Tuul und Claus,



jetzt mal eine gute Nachricht: wir haben in den neuen Behandlungszimmern bereits den Geheimdienstchef und den Krankenhausarzt als erste Patienten behandelt. Alle sind happy, wir sind in der Region bereits bekannt wie bunte Hunde. Die Chinesen, die hier an der Staumauer arbeiten, haben uns mit Übersetzungen sehr geholfen. Wir werden von Herman sehr gut ernährt, freuen uns auch sehr auf den Kindergarten und die Schule mit den mobilen Einheiten. Die Paramedics hier sind sehr wissbegierig, es macht große Freude, mit ihnen zusammenzuarbeiten.

Am Sonntag Ausflug an den Sambesi, Elefanten schauen!

Liebe Grüße von Heiner

---

Wie in der Mongolei wird hier das Reisen in der Gruppe empfohlen; die sich möglichst unkompliziert im



inneren Bereich  
sollen.

finden

**Vier große Vorteile hat die Lage der DWLF Zahnstation in Sambia für die Helfer:**

- Sambia hat wie die Mongolei ein "Memorandum of Understanding" mit DWLF unterschreiben, so dass das Arbeiten für die DWLF Ausweisbesitzer sehr erleichtert wird.
- Sambia kann das ganze Jahr besucht werden, da die Regenzeit sehr moderat ausfällt.
- Sambia und insbesondere Siavonga zeigt uns Afrika am Karibasee von seiner schönsten Seite. Und der Münchner Herman Striedl, der "Responsible for Zambia" von DWLF, der mit der Gouverneurin von Siavonga verheiratet ist, sorgt dafür, dass es ein unvergessener Arbeitsurlaub werden wird.
- Für Gruppenreisen und sogar für die ganze Familie geeignet.

Siavonga und die Kosten, die bei so ein Arbeitsurlaub entstehen, werden bald auf <http://www.dwlf.org/> veröffentlicht - bis dahin bitten wir, direkt mit Herman Striedl (Responsible for Zambia)

Email: [sandybeachzm@gmail.com](mailto:sandybeachzm@gmail.com) und Dr. Heiner Kraft (PME) Email: [heiner.kraft@t-online.de](mailto:heiner.kraft@t-online.de) Kontakt aufzunehmen.

Wir werden sehen, welches Therapiespektrum dort notwendig ist und dementsprechend die Kleininstrumente auf dem "Ameisentransport" durch DWLF Helfer komplettieren. Bei 60 000 Einwohnern und nur einer "Zahnklinik" wird das wohl zumeist.....

Am 27.5.10 schreibt Dr. Heiner Kraft unter anderem:

.....**Sambia war ein voller Erfolg!** Wir sind gerade beim Ruckflug, im Flughafen von Lusaka. **Gestern haben wir im Outreach (Orphanage und Sekundarschule) 62 Patienten mit den mobilen Einheiten behandelt. Dieter ist klasse, auch und vor allem im Organisieren! Herman Striedl ist ein ausgezeichneter Handwerker, nicht nur Lodge-Besitzer. Er hat tolle Beziehungen zur Regierung. Die 2 Behandlungszimmer laufen perfekt, die mobilen Einheiten funktionieren jetzt, nach einigen Umbauten (sind zu heiss geworden).** Die Leute hier sind bettelarm, und wie ueberall in diesen Laendern, gibt es auch ein paar steinreiche Einwohner. Die Armen waren unser Behandlungswunsch, aber unter anderem haben wir auch den Geheimdienstchef und den Umweltminister behandelt. Die mussten natuerlich zahlen. Dafuer kauft das Hospital Material ein. **Der Nissan Allrad Patrol ist einwandfrei - und neuwertig. Alles in allem voller Erfolg, die nachste ZA-Gruppe kann kommen. Ich habe 2 Zelte gespendet, so dass die ganze Sache recht preiswert ablaufen kann.** Ich werde am Die 1.6. um 19 Uhr bei Claus und Tuul sein und berichten. Dieter schreibt gerade einen Bericht. Er hat zur Information einen Film gedreht,  
Gruss von Heiner Kraft